

Wissenschaftliches Schreiben interkulturell - Kontrastive Perspektiven

Symposium an der Ruhr-Universität Bochum, Landesspracheninstitut 28.-29. April 2017

Christina Gansel (Greifswald)

Abstract

Wissenschaftliches Schreiben im deutsch-russischen Vergleich (Arbeitstitel)

Kommunikatives Mitteilungshandeln als soziales Handeln bedeutet in der wissenschaftlichen Kommunikation, zu neuen Erkenntnissen zu gelangen sowie diese zu vermitteln und sich dabei spezifischer Ausdrucksmittel zu bedienen. In diesem Rahmen geht es darum, dass universelle Ansprüche an Wissenschaftlichkeit individuell und an Traditionen gebunden verwirklicht werden können. Von daher stellt wissenschaftliche Kommunikation komplexe inhaltliche wie formale Anforderungen und ist durch unterschiedliche Faktoren beeinflusst, die gerade beim Erlernen des wissenschaftlichen Schreibens deutlich zu Tage treten. Ein geringes Schreibalter bringt Probleme für die Produktion wissenschaftlicher Texte ebenso mit sich wie die Transformation eines wissenschaftlichen Textes von einer L1- in eine L2-Sprache. Fachsprachliche Lexik, Deagentivierungsmittel sowie die explikative und argumentative Textorganisation stellen große Herausforderungen an die sich im Prozess der Sozialisation des wissenschaftlichen Schreibens befindlichen Lernenden dar. Dass in Bezug auf die benannten sprachlichen Mittel unterschiedliche Traditionen konventionalisiert sind und diese das Schreiben beeinflussen, soll in dem Beitrag an ausgewählten Beispielen deutscher und russischer wissenschaftlicher Kommunikation gezeigt werden. Der Beitrag verfolgt von daher das Ziel, ausgewählte wissenschaftliche Texte – darunter Einleitungen für Abschlussarbeiten, Dissertationen oder Definitionen zu wissenschaftlichen Begriffen –, daraufhin zu untersuchen, auf welche Weise sukzessive Schreibfortschritte erreicht werden und es zu einer Festigung eines für die wissenschaftliche Kommunikation maßgeblichen Textmusters kommt.

Prof. Dr. Christina Gansel
Ernst-Moritz-Arndt- Universität Greifswald
Institut für Deutsche Philologie
Rubenowstr. 3
17487 Greifswald

gansel@uni-greifswald.de